

Eintritt frei
Spenden erwünscht

Woche der Kirchenmusik

in der Wallfahrtskirche Maria Birnbaum

17. bis 24.07.2022



www.woche-der-kirchenmusik-mbb.de

Programme

Konzert, 17.07.2022, 16.00 Uhr

PROGRAMM

Sonntag, 17. Juli 2022, 16.00 Uhr

Georg Philipp Telemann (1681 - 1767)

**Konzert B-Dur für Trompete,
Streicher und B.c.**
Allegro - Sicilienne - Allegro

Joseph Haydn (1732 - 1809)

Missa Cellensis in C
Kleine Mariazeller Messe
Hob. XXII:8, für Soli, Chor und Orchester

Kyrie

- Kyrie eleison I (Solo S, Coro SATB)
- Christe eleison (Solo A, Coro)
- Kyrie eleison II (Coro)

Gloria

- Gloria in excelsis Deo (Coro)
- Gratias agimus tibi (Solo S)
- Qui tollis peccata mundi (Coro)
- Quoniam tu solus sanctus (Coro)

Credo

- Credo in unum Deum (Coro)
- Et incarnatus est (Solo T)
- Crucifixus (Coro)
- Et resurrexit (Coro)
- Et vitam venturi saeculi (Coro)

Sanctus

- Sanctus (Coro)
- Pleni sunt coeli (Coro)
- Osanna in excelsis (Coro)

Benedictus

- Benedictus qui venit (Soli SATB, Coro)
- Osanna in excelsis (Coro)

Agnus Dei

- Agnus Dei (Coro)
- Dona nobis pacem (Coro)

Joseph Haydn (1732 - 1809)

Te Deum für Kaiserin Maria Theresia
Hob. XXIIIe:2, für Chor und Orchester

Ausführende:

Anton Rast - Trompete
Julia-Sophie Kober – Sopran
Lucia Frank – Alt
Anselm Sibig – Tenor
Niklas Mallmann – Bass

Chor St. Severin Garching e.V.
Projektorchester

Leitung: Rudolf Drexl

Gottesdienst, 17.07.2022, 19.00 Uhr

PROGRAMM

Sonntag, 17. Juli 2022

19.00 Uhr // 16. Sonntag im Jahreskreis

Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525 – 1594)

Missa Aeterna Christi Munera
für Vokalensemble a cappella

Zum Einzug:

Gotteslob, Lied Nr. 149 - Gemeinde

Kyrie:

Missa „Aeterna Christi Munera“
Cappella St. Severin

Gloria:

Missa „Aeterna Christi Munera“
Cappella St. Severin

Erste Lesung

Zwischengesang:

Gotteslob Nr. 34.1 - Kantor und Gemeinde

Zweite Lesung

Ruf vor dem Evangelium:

Gotteslob, Nr. 174.2 – Kantor und Gemeinde
Evangelium

Credo:

Missa „Aeterna Christi Munera“
Cappella St. Severin

Fürbitten

Gabenbereitung:

Gotteslob, Lied Nr. 543, 3-5 - Gemeinde

Sanctus:

Missa „Aeterna Christi Munera“
Cappella St. Severin

Agnus Dei:

Missa „Aeterna Christi Munera“
Cappella St. Severin

Kommunion:

Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525 – 1594)

Motette „Tu es Petrus“
Cappella St. Severin

Danksagung:

Gotteslob, Lied Nr. 385 - Gemeinde

Entlassung:

Gotteslob, Lied Nr. 534 – Gemeinde

Auszug:

Orgelimprovisation

Musikalische Leitung
und Orgel:
Rudolf Drexl

Cappella St. Severin

Gottesdienst, 18.07.2022, 19.00 Uhr

PROGRAMM

Montag, 18. Juli 2022
19.00 Uhr //

Peter Planyavski (*1947)
Vier liturgische Stücke
für Mezzosopran, Klavier und Schlagzeug

Zum Einzug:
Gotteslob, Lied Nr. 446 - Gemeinde

Kyrie:
Kyrie aus "Vier liturgische Stücke"
für Mezzosopran, Klavier und Schlagzeug

Gloria:
Gloria aus "Vier liturgische Stücke"
für Mezzosopran, Klavier und Schlagzeug

Lesung

Ruf vor dem Evangelium:
Gotteslob, Nr. 483 – Kantor und Gemeinde
Evangelium

Fürbitten

Gabenbereitung:
Gotteslob, Lied Nr. 456 - Gemeinde

Sanctus:
Sanctus aus "Vier liturgische Stücke"
für Mezzosopran, Klavier und Schlagzeug

Agnus Dei:
Agnus Dei aus "Vier liturgische Stücke"
für Mezzosopran, Klavier und Schlagzeug

Kommunion:
Andreas Lettau (*1966)
"Ich seh empör zu den Bergen"
für Mezzosopran, Klavier und Schlagzeug

Danksagung:
Gotteslob, Lied Nr. 400 - Gemeinde

Entlassung:
John Rutter (*1954)
„Lament“ aus Stabat Mater
für Mezzosopran, Klavier und Schlagzeug

Musikalische Leitung
und Klavier:
Rudolf Drexl

Lucia Frank
Mezzosopran

Felix Gräf
Schlagzeug

Interreligiöses Konzert I: Christentum und Judentum, 20.07.2022, 19.00 Uhr

PROGRAMM

Mittwoch, 20. Juli 2022, 19.00 Uhr

Interreligiöses Konzert I

Evangelisches Christentum:
Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)
"Jauchzet Gott in allen Landen", BWV 51
Solokantate für Sopran, Trompete,
Streicher und B.c.
- Aria *Jauchzet Gott in allen Landen*
- Recitativo *Wir beten zu dem Tempel an*
- Aria *Höchster, mache deine Güte*
- Choral *Sei Lob und Preis mit Ehren*
- Aria *Alleluja*

Judentum:
Jüdischer Tempelgesang
Adon Olam - Herr der Welt

Salamone Rossi (1570 - 1630)
Sonata seconda detta La Casalasca
für Violine, Trompete und B.c.

Jüdischer Tempelgesang
Schalom alechem - Friede sei mit euch
Osse schalom - Bitte um Frieden

Katholisches Christentum
Kaiser Leopold I (1640 - 1705)
"Marienklage - Die Erlösung des menschlichen
Geschlechts"
für Alt Streicher und B.c.
Kaiser Ferdinand III von Habsburg (1608 - 1657)
"Ave maris stella"
für Alt, Streicher und B.c.

Ausführende:
Marie-Sophie Pollack - Sopran
Lucia Frank - Alt
Shmuel Aharon Brodman -
Jüdischer Tempelgesang
Anton Rast - Trompete
Alvar Ceamanos - Violine I
Isabel Kirchner - Violine II
Anna Schmidt - Viola
Elisabeth Mergner - Fagott
Zsuzsanna Kölbl - Kontrabass

Leitung und Orgel:
Rudolf Drexl

Gottesdienst, 22.07.2022, 19.00 Uhr

PROGRAMM

Freitag, 22. Juli 2022
19.00 Uhr // Fest der Heiligen Maria Magdalena

Antonio Bertali (1605 - 1669)
Missa in semplicitate
für Sopran, Violine und Orgel

Zum Einzug:
Gotteslob, Lied Nr. 548 - Gemeinde

Kyrie:
Missa in semplicitate
für Sopran, Violine und Orgel

Gloria:
Missa in semplicitate
für Sopran, Violine und Orgel

Lesung

Zwischengesang:
Gotteslob Nr. 616.1 - Kantor und Gemeinde

Ruf vor dem Evangelium:
Gotteslob, Nr. 174.3 – Kantor und Gemeinde
Evangelium

Fürbitten

Gabenbereitung:
Gotteslob, Lied Nr. 322, 1-5 - Gemeinde

Sanctus:
Missa in semplicitate
für Sopran, Violine und Orgel

Agnus Dei:
Missa in semplicitate
für Sopran, Violine und Orgel

Kommunion:
Lucrezia Orsina Vizzana (1590 - 1662)
"Omnes Gentes", Psalm 47
für Sopran, Violine und Orgel

Danksagung:
Gotteslob, Lied Nr. 361 - Gemeinde

Entlassung:
Johann Melchior Gletle (1626 - 1683)
„Tota pulchra es Maria“, Hohelied 4,7
für Sopran, Violine und Orgel

Musikalische Leitung
und Orgel:
Rudolf Drexl

Ariane Kofler
Sopran

Julia Schweiger
Violine

Interreligiöses Konzert: Christentum und Islam, 23.07.2022, 19.00 Uhr

Samstag, 23. Juli 2022, 19:00
Interreligiöses Konzert II: Christentum und Islam



1219 A.D.: Der Heilige Franz von Assisi trifft Sultan Al-Kamil von Ägypten

Ausführende:

Arabischer Gesang: Shaikh Talib Al Qannubi

Sopran: Julia-Sophie Kober

Alt: Magdalena Sibig

Tenor: Anselm Sibig

Bass und Arr.: Clemens Haudum

Moderation: Sibylle Brunner

Interreligiöser Dialog ist keine Erfindung des 21. Jahrhunderts. Im Jahr 2019 erinnerten die Orden der Franziskaner, Kapuziner und Minoriten, die alle ihren Ursprung auf den Heiligen Franz von Assisi zurückführen, mit zahlreichen Veranstaltungen an ein Treffen des Heiligen mit dem ägyptischen Sultan Malik Al-Kamil. Franziskus hatte sich als Missionar dem Kreuzzug von Damiette angeschlossen. Inmitten blutiger Kampfhandlungen kam es zu einem Gespräch zwischen dem Sultan und Franziskus, das auf der Ikone aus dem Kapuzinerkloster St. Maurice in der Schweiz dargestellt ist: Die beiden begegnen sich da auf Augenhöhe, die Hände gehen in der Disputation aufeinander zu und das rote Tuch, das sich zwischen den zwei Türmen spannt, verbindet sie.

Bis heute fühlen sich die franziskanischen Orden dem interreligiösen Dialog verpflichtet. Es ist auch kein Zufall, dass der Papst, der Franziskus im Namen trägt, im Jahr 2019 als erster Papst überhaupt auf die arabische Halbinsel reiste und an das historische christlich-islamische Treffen erinnerte.

Das Aufeinander-Zugehen ist heute notwendiger denn je, gilt es doch eine Vielzahl von Vorurteilen und Unwissen auf beiden Seiten aus dem Weg zu schaffen: Unwissen führt zu Angst und Angst führt zu Ablehnung und Aggression.

Dieses Konzert will einen kleinen Beitrag zum gegenseitigen Verständnis leisten.

Thema 1:**Die Bedeutung von Nächstenliebe und Aufrichtigkeit für den wahren Glauben**

Antiphon: **Ubi caritas et amor, Deus ibi est**
Wo Liebe ist und Güte, da ist Gott

Gregorianischer Choral; überliefert in einer Handschrift aus dem Kloster St. Gallen aus dem 8. Jahrhundert

Versus 1: Congregavit nos in unum Christi amor.
 Exsultemus, et in ipso iucundemur.
 Timeamus, et amemus Deum vivum.
 Et ex corde diligamus nos sincere.

Christi Liebe hat uns geeint.
 Lasst uns frohlocken und jubeln in ihm!
 Fürchten und lieben wollen wir den lebendigen Gott
 und einander lieben aus lauterem Herzen.

Antiphon: Ubi caritas et amor, Deus ibi est.

Versus 2: Simul ergo cum in unum congregamur.
 Ne nos mente dividamur, caveamus.
 Cessent iurgia maligna, cessent lites.
 Et in medio nostril sit Christus Deus
 Da wir nun allesamt eines geworden,
 hüten wir uns, getrennt zu werden im Geiste
 Es fliehe der Streit, böse Hader möge entweichen:
 In unser Mitte wohne Christus der Herr.

Antiphon: Ubi caritas et amor, Deus ibi est.

Versus 3: Simul quoque cum beatis videamus.

Glorianter vultum tuum Christe Deus.
 Gaudium quod est immensum, atque probum.
 Saecula per infinita saeculorum. Amen.
 Zugleich auch mit den Heiligen schauen wir
 preisend dein Antlitz, Christus unser Gott.
 Oh Freude, die ermesslich und unermesslich
 groß ist, für alle Ewigkeit. Amen

Antiphon: Ubi caritas et amor, Deus ibi est.

Qoran: Sure 2, Vers 177: **Al Baqara – Die Kuh**

﴿ لَيْسَ الْبِرَّ أَنْ تُوَلُّوا وُجُوهَكُمْ قِبَلَ الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ وَلَكِنَّ الْبِرَّ مَنْ ءَامَنَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ
 وَالْمَلَائِكَةِ وَالْكِتَابِ وَالرَّبِّينَ وَءَاتَى الْمَالَ عَلَى حُبِّهِ ذَوِي الْقُرْبَىٰ وَالْيَتَامَىٰ وَالْمَسْكِينِ وَابْنَ السَّبِيلِ
 وَالسَّائِلِينَ وَفِي الرِّقَابِ وَأَقَامَ الصَّلَاةَ وَءَاتَى الزَّكَاةَ وَالْمُؤْتُونَ بِعَهْدِهِمْ إِذَا عَاهَدُوا وَالصَّابِرِينَ
 فِي الْبَأْسَاءِ وَالضَّرَّاءِ وَحِينَ الْبَأْسِ أُولَئِكَ الَّذِينَ صَدَقُوا وَأُولَئِكَ هُمُ الْمُتَّقُونَ ﴾ ١٧٧

Nicht darin besteht die Güte, dass ihr eure Gesichter gegen Osten oder Westen wendet. Güte ist vielmehr, dass man an Gott, den Jüngsten Tag, die Engel, die Bücher und die Propheten glaubt und vom Besitz - obwohl man ihn liebt - der Verwandtschaft, den Waisen, den Armen, dem Sohn des Weges, den Bettlern und für (den Loskauf von) Sklaven hergibt, das Gebet verrichtet und die Abgabe entrichtet; und diejenigen, die ihre Verpflichtung einhalten, wenn sie eine eingegangen sind, und diejenigen, die standhaft bleiben in Not, Leid und in Kriegszeiten, das sind diejenigen, die wahrhaftig sind, und das sind die Gottesfürchtigen. (2:177)

Qoran: Sure 107, Vers 1-7: **Al Ma'fun – Die Hilfeleistung**

أَرَأَيْتَ الَّذِي يَكْفُرُ بِالَّذِينَ
 فَذَلِكَ الَّذِي يَدْعُ الْيَتِيمَ ﴿٢﴾
 وَلَا يَحْضُ عَلَىٰ طَعَامِ الْيَتِيمِ ﴿٣﴾
 فَوَيْلٌ لِلْمُصَلِّينَ ﴿٤﴾
 الَّذِينَ هُمْ عَنْ صَلَاتِهِمْ سَاهُونَ ﴿٥﴾
 الَّذِينَ هُمْ يُرَاءُونَ ﴿٦﴾
 وَيَتَّبِعُونَ الْمَأْمُونَةَ ﴿٧﴾

Siehst du (nicht) denjenigen, der das Jüngste Gericht leugnet? (107:1)

Das ist derjenige, der die Waise zurückstößt (107:2)
 und nicht zur Speisung des Armen anhält. (107:3)

Wehe nun den Betenden, (107:4)

denjenigen, die auf ihre Gebete nicht achten, (107:5)

denjenigen, die dabei (nur) gesehen werden wollen; (107:6)

und die Hilfeleistung verweigern! (107:7)

Thema 2:**Anrufung Gottes, Bitte um Barmherzigkeit**

Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525 – 1594)

Kyrie aus Missa brevis

Kyrie eleison
 Christe eleison
 Kyrie eleison

Herr erbarme dich
 Christus erbarme dich
 Herr erbarme dich

Qoran, Sure 1: **Al Fatiha – Die Eröffnung**

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿١﴾
 الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿٢﴾
 الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ﴿٣﴾
 مَلِكِ يَوْمِ الدِّينِ ﴿٤﴾
 إِيَّاكَ نَعْبُدُ وَإِيَّاكَ نَسْتَعِينُ ﴿٥﴾
 اهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ ﴿٦﴾
 صِرَاطَ الَّذِينَ أَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ غَيْرِ الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ وَلَا الضَّالِّينَ ﴿٧﴾

Im Namen Gottes, des Allerbarmer, des Barmherzigen. (1:1)

Alles Lob gehört Gott, dem Herrn der Welten, (1:2)

dem Allerbarmer, dem Barmherzigen, (1:3)

dem Herrscher am Tag des Gerichts. (1:4)

Dir allein dienen wir, und zu Dir allein flehen wir um Hilfe. (1:5)

Leite uns den geraden Weg, (1:6)

den Weg derjenigen, denen Du Gunst erwiesen hast, nicht derjenigen, die (Deinen) Zorn erregt haben, und nicht der Irregehenden! (1:7)

Thema 3: Lobpreisung Gottes

Johann Sebastian Bach (1680 – 1750)

Ehre und Preis sei Gott, dem Herrn

Parodie auf „Sicut locutus est“ aus dem Magnificat, BWV 243

Ehre und Preis sei Gott, dem Herren in der Höhe

Madih (=Lobgesang) - Anonym

Subhana mann khalaga l-akwaana minn adaminn

وَعَنَّا مِنْهُ بِالْأَفْصَالِ وَالْمَدَدِ	سُبْحَانَ مَنْ خَلَقَ الْكَوْكَانَ مِنْ عَدَمٍ
وَلَيْسَ مُخْمَرٌ فِي حَدِّ وَلَا عَدَدٍ	تَبَارَكَ اللَّهُ لَا تُحْصَى مُجَامِدَةٌ
اللَّهُ اللَّهُ فَعَبُودِي وَفَلْتَجِدِي	اللَّهُ اللَّهُ رَبِّي لَا شَرِيكَ لَهُ
اللَّهُ اللَّهُ فَعَبُودِي وَفَلْتَجِدِي	اللَّهُ اللَّهُ لَا أَعْبِي بِهِ بَدَلًا

Ehre sei dem Einen, der das Universum aus dem Nichts erschaffen und es mit Gaben und Segnungen erfüllt hat.

Gepriesen sei Gott, dessen Güte unermesslich ist.

Sie ist ohne Grenzen und ohne Zahl.

Gott, Gott ist mein Herr! Er hat keinen Partner.

Gott, Gott ist der einzige, den ich anbeuge und der mich herausfordert.

Gott, Gott, ich suche keinen Ersatz für Gott.

Gott, Gott allein ist mein Ziel und mein Anker.

Und als die Engel sagten: "O Maria, Gott hat dich auserwählt und dich rein gemacht und dich auserwählt vor den Frauen der (anderen) Weltenbewohner! (3:42)

O Maria, sei deinem Herrn demütig ergeben, wirf dich nieder und verbeuge dich zusammen mit den sich Verbeugenden." (3:43)

Als die Engel sagten: "O Maria, Gott verkündet dir ein Wort von Ihm, dessen Name der Messias, Jesus, der Sohn Mariens ist, angesehen im Diesseits und Jenseits und einer der Gott Nahegestellten. (3:45)

Und er wird in der Wiege zu den Menschen sprechen und im Mannesalter und einer der Rechtschaffenen sein." (3:46)

Sie sagte: "Mein Herr, wie sollte ich ein Kind haben, wo mich (doch) kein menschliches Wesen berührt hat?" Der Engel sagte: "So wird es sein; Gott erschafft, was Er will. Wenn Er eine Angelegenheit bestimmt, so sagt Er zu ihr nur: „Sei! und so ist sie. (3:47)

Und Er wird ihn die Schrift, die Weisheit, die Tora und das Evangelium lehren. (3:48)

Thema 4: Engel als Boten Gottes und Beschützer der Menschen

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 – 1847):

Denn er hat seinen Engeln befohlen, Psalm 93: 11-12, MWV B 53

Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
dass sie dich auf Händen tragen,
und du deinen Fuß nicht an einem Stein stoßest.

Qoran, Sure 3, Verse 42-48: **Al-i-Imran – Die Sippe Imrans**

بِاسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ وَإِذْ قَالَ الْمَلَأِكَةُ يُعْزِمُ إِنَّ اللَّهَ اصْطَفَاكِ وَطَهَّرَكِ وَاصْطَفَاكِ عَلَى نِسَاءِ الْعَالَمِينَ (٤٢)
يُعْزِمُ أَهْلِي لِيُرِيَنَّكَ وَأَسْجِدِي وَارْكَعِي مَعَ الرَّاكِعِينَ (٤٣)
ذَٰلِكَ مِنْ أَنْبَاءِ الْغَيْبِ نُوحِيهِ إِلَيْكَ وَمَا كُنْتَ لَدَيْهِمْ إِذْ يَقُولُونَ أَفَلَمَنْعُكُمْ إِنَّهُمْ يَكْفُرُونَ بِرَبِّهِمْ وَمَا كُنْتَ لَدَيْهِمْ إِذْ يَخْتَصِمُونَ (٤٤)
وَإِذْ قَالَ الْمَلَأِكَةُ يُعْزِمُ إِنَّ اللَّهَ يَبْرُكُ بِكَلِمَةٍ مِنْهُ الْمَرْءُ الْمَسِيحُ عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ وَجِهًا فِي آدْنَا وَالْآخِرَةِ وَمَنْ يُضْمِرُونَ (٤٥)
وَيَكَلِّمُوا النَّاسَ فِي الْهَيْدِ وَكَلِّمُوا وَمِنَ الصَّالِحِينَ (٤٦)
قَالَتْ رَبِّ أَنَّى يَكُونُ لِي وَلَدٌ وَلَمْ يَمْسَسْنِي بَشَرٌ قَالَ كَذَٰلِكَ اللَّهُ خَلَقُ مَا يَشَاءُ إِذَا فَضَضَ أَمْرًا فَإِنَّمَا يَقُولُ لَهُ كُنْ فَيَكُونُ (٤٧)
وَيُعَلِّمُهُ الْكِتَابَ وَالْحِسَابَ وَانزُورَنَّهُ وَالْإِنجِيلَ (٤٨)

Thema 5: Die Bedeutung des Hauses Gottes und des Gebets

Anton Brucker (1824 – 1896):

Locus iste

Motette, Graduale zur Kirchweih, WAB 23

Locus iste a Deo factus est,
inaestimabile sacramentum,
irreprehensibilis

Dieser Ort (des Gebets) wurde von Gott gemacht,
ein unschätzbare Sakrament,
es ist ohne Fehler (untadelig).

Adhan – Gebetsruf am Morgen

اللَّهُ أَكْبَرُ
شَهِدُ أَنْ لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ
أَشْهَدُ أَنَّ مُحَمَّدًا رَسُولُ اللَّهِ
حَسْبِيَ عَلَى الصَّلَاةِ
حَسْبِيَ عَلَى الْفَلَاحِ
الصَّلَاةُ خَيْرٌ مِنَ النَّوْمِ
اللَّهُ أَكْبَرُ
لَا إِلَهَ إِلَّا اللَّهُ

Gott ist der Allerhöchste!

Ich bezeuge, dass es nur diesen einen Gott gibt.

Ich bezeuge, dass Mohammed der Gesandte Gottes ist.

Kommt her zum Gebet!

Kommt her zum Heil!

Das Gebet ist besser als der Schlaf.

Gott ist der Allerhöchste!

Es gibt keinen Gott außer ihn.

Thema 6:**Anrufung Gottes, Bitte um göttliche Führung**

Gospel song

Let us blossom, let us grow

Let us blossom, let us grow, let us feel and let us know,
let us love, let us flow as the arrow of your bow.

Let us shine, let us glow as the arrow of your bow.

Vers 1. Be our help, oh Lord, be our guide, oh Lord,

Be our aim, oh Lord, be our light, oh Lord!

Vers 2. Be our faith, oh Lord, be our hope, oh Lord,

Be our Love, oh Lord, be our God, oh Lord!

Lass uns blühen, lass uns wachsen,

lass uns fühlen, lass uns wissen,

Lass uns lieben, lass uns fließen

als der Pfeil deines Bogens.

Lass uns scheinen, lass uns glühen

als der Pfeil deines Bogens.

Vers 1. Sei unsere Hilfe, Herr, sei unser Führer, Herr,

Sei unser Ziel, Herr, sei unser Licht, Herr!

Vers 2. Sei unser Glaube, Herr, sei unsre Hoffnung, Herr,

Sei unsre Liebe, Herr, sei unser Gott, o Herr!

Abdul Rahman Al Bura'ie

Qasida (Dichtung) **Aghibu wa dhu l-lataaifi la yaghibo****Ich gehe in die Irre, aber der Herr ist bei mir**

أَغْيِبْ وَذُو اللَّطَائِفِ لَا يَغْيِبُ	Ich gehe in die Irre, aber der Herr ist bei mir
وَأَرْجُوهُ رَجَاءَ لَا يَغْيِبُ	Ich bitte ihn und hoffe, dass er mir hilft
وَأَسْأَلُهُ الْعِطْلَةَ مِنْ زَمَانٍ	Ich bitte ihn, mich zu heilen von einer Zeit,
يَلِيْتُ بِهِ تَوَالِيَهُ تَغْيِيبُ	die mir Unglück gebracht und mich alt gemacht hat.
وَأَنْزِلْ حَاجَتِي فِي كُلِّ حَالٍ	Ich lege meine Not zu Füßen desjenigen,
إِلَى مَنْ تَطْمَئِنُّ بِهِ الْقُلُوبُ	bei dem die Herzen Frieden finden.
وَلَا أَرْجُو سِوَاهُ إِذَا دَهَانِي	Ich hoffe nur auf ihn, wenn mir Ungerechtigkeit
زَمَانِ الْجَوْرِ وَالْجَارِ الْمُرِيبِ	und misstrauische Nachbarn begegnen.
كَيْفَ يَهْتَمُّ مِنْ تَدْبِيرِ أَمْرِ	Wie oft hat Gott Unheil von mir abgewendet,
وَتَهْتَمُّ عَنِ الْمَشَاهِدَةِ الْغَيُوبِ	entweder verhindert oder unsichtbar gemacht,
وَكَيْفَ فِي الْغَيْبِ مِنْ تَيْسِيرِ عَمْرِ	so dass ich es gar nicht bemerkt habe?
وَمَنْ تَفْرِحُ نَائِبَةَ تَتُوبِ	Wie oft hat er mir geholfen und mich entlastet?
وَمَنْ كَرَمَ وَمَنْ لَطَفَ خَفِي	Wie oft war er großzügig und freundlich?
وَمَنْ فَرِحَ تَزُولُ بِهِ الْكُرُوبِ	Wie oft hat seine Güte das Elend vertrieben?
وَمَا لِي غَيْرَ بَابِ اللَّهِ بَابِ	Für mich gibt es keinen Weg außer zum Reich Gottes.
وَلَا مَوْلَى سِوَاهُ وَلَا خَيْرِي	Es gibt keinen Herrn außer ihm,
	niemanden, der uns liebt wie er,
	niemanden, der so großzügig, gnädig
	und hilfreich ist wie er.
كَرِيمٍ مَنَعَمَ بَرِّ لَطِيفِ	Ein liebevoller Helfer, Erfüller der Gebete,
	gnädiger Richter,
	dem es nicht eilt mit der Strafe.
جَمِيلِ الْمَسْتَرِّ لِلدَّاعِي حَمِيدِ	Ein barmherziger Richter, dessen Gnade
	trotz unserer vielen Sünden ihr Ziel nicht verfehlt.
خَلِيمٍ لَا يَمَاجِلُ بِالْخَطِيَا	O König der Könige, ich stolpere
رَحِيمٍ غَمِيمٍ رَحْمَتُهُ يَصُوبُ	unter der Last meiner Sünden – lass mich nicht straucheln!
فِيَا مَلِكِ الْمُلُوكِ أَقْلَ عَثَارِي	
أَنْ عَنكَ أَنْتَقِي النَّوْبِ	

Thema 7:**Lobpreisung Gottes, Freude in Gott**

Singet dem Herrn ein neues Lied, Psalm 98,

vierstimmige Psalmrezitation

(1) Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.

Er sieget mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arme.

(2) Der Herr lässt sein Heil verkündigen,

vor den Völkern lässt er seine Gerechtigkeit offenbaren.

(4) Jauchzet dem Herrn, alle Welt, singet, rühmet und lobet.

(5) Lobet den Herrn mit Harfen und mit Harfen und Psalmen.

(6) Mit Trompeten und Posaunen jauchzet vor dem Herrn, dem Könige.

(7) Das Meer brause und was darinnen ist, der Erdkreis und die darauf wohnen.

(8) Die Ströme sollen in die Hände klatschen, und alle Berge seien fröhlich.

(9) Sie sollen singen vor dem Herrn; denn er kommt, das Erdreich zu richten.

Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit und die Völker, wie es recht ist.,

Hilal Al Shiyadi: **Gebet für Sultan Qaboos**

اللهم إن سلطاننا قابوس وفي عهده ووعدده	فأحسن إليه وأكرم وفده
اللهم أرحمه عندما مديده حيا ووئاما	وأرسل فكره أمنا وسلاما
وعد ما شربت عمان من سحابه	وقضيا لرفعتها عنفوان شبابه
وأحسن مدخله يا أكرم الأكرمين	

O Gott, unser Sultan Qaboos stand zu seinem Bund und Versprechen.
Also sei gütig zu ihm und vergelte ihm seine Verdienste.

O Gott, sei ihm gnädig, so wie auch er seine Hände stets in Liebe und Versöhnung ausstreckte, und gewähre ihm Sicherheit und Frieden, soviel, wie Oman aus einer Wolke trank, als er für das Wohl seines Landes Kraft und Jugend opferte.

Soviel vergelte ihm und belohne ihn mit dem Besten,

O du Großzügigster der Großzügigen!

Madih (=Lobgesang) - Anonym

Subhana mann khalaga l-akwaana minn adaminn

الله ربي لا أريد سواه	هل في الوجود حقيقة إلا هو
الشمس والبدر من انوار حكيمته	والبر والبحر فيض من عطاياه
والطير سبحه والوحش مجده	والموج كبره والحوث نجاهه
والنمل تحت الصخر الصم قدسه	والنحل يهتف حمدا في خلاياه
والناس يعصونه جبرا فيمستهم	والعبد ينسى وربي ليس ينساه

Gott, mein Herr, ich will nichts als ihn. Gibt es eine Realität außer ihm?

Die Sonne und der Vollmond sind Lichter seiner Weisheit

und das Land und das Meer sind eine Fülle seiner Gaben.

Und der Vogel in der Luft und das Tier auf dem Land verherrlichen ihn,

die Wellen des Meeres bezeugen ihn und der Wal betet ihn an.

Und die Ameisen unter dem tauben Felsen heiligen ihn,

Und die Bienen singen Lobgesänge in ihren Waben.

Nur die Menschen widersetzen sich ihm und trotzdem schützt er sie.

und der Diener vergisst, aber der Herr vergisst ihn niemals.

Konzert, 24.07.2022, 16.00 Uhr

PROGRAMM

Sonntag, 24. Juli 2022, 16.00 Uhr

Johann Melchior Molter (1696 - 1765)

Konzert C-Dur, BWV IV.12
für Trompete, Streicher und B.c.,
Allegro - Adagio - Allegro

Joseph Haydn (1732 - 1809)

Missa Sancti Bernardi von Offida in B
Heiligmesse
Hob. XXII:10, für Soli, Chor und Orchester

Kyrie

- Kyrie/Christe/Kyrie (Coro SATB)

Gloria

- Gloria in excelsis Deo (Coro)
- Gratias agimus tibi (Soli SATB)
- Qui tollis peccata mundi (Coro)
- Quoniam tu solus sanctus (Coro)

Credo

- Credo in unum Deum (Coro)
- Et incarnatus est (Soli SAATTB, Coro)
- Et resurrexit (Coro)
- Et vitam venturi saeculi (Coro)

Sanctus

- Sanctus (Coro)
- Pleni sunt coeli (Coro)

Benedictus

- Benedictus qui venit (Coro)

Agnus Dei

- Agnus Dei (Coro)
- Dona nobis pacem (Coro)

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)

Lobe den Herren, den mächtigen König
BWV 137

Kantate für Soli, Chor und Orchester

- Vers 1: Coro

- Vers 2: Aria - Alt

- Vers 3: Aria - Sopran

- Vers 4: Aria - Tenor

- Vers 5: Choral - Coro

Ausführende:

Anton Rast - Trompete

Monika Lichtenegger – Sopran

Lucia Frank – Alt

Magdalena Sibig - Alt

Anselm Sibig – Tenor

Nico Stegmann - Tenor

Niklas Mallmann– Bass

Chor St. Severin Garching e.V.

Projektorchester

Leitung: Rudolf Drexl

Gottesdienst, 24.07.2022, 19.00 Uhr

PROGRAMM

Sonntag, 24. Juli 2022

19.00 Uhr // 17. Sonntag im Jahreskreis

Léo Delibes (1836 - 1891)

Messe brève
für Sopran, Alt und Orgel

Zum Einzug:

Gotteslob, Lied Nr. 477 - Gemeinde

Kyrie:

Messe brève
für Sopran, Alt und Orgel

Gloria:

Messe brève
für Sopran, Alt und Orgel

Erste Lesung

Zwischengesang:

Francesco Paolo Tosti (1846 – 1916)

„Seligsprechung“ aus „Piccola melodia“
für Alt und Orgel

Zweite Lesung

Ruf vor dem Evangelium:

Gotteslob, Nr. 174.4 – Kantor und Gemeinde

Evangelium

Glaubensbekenntnis

Fürbitten

Gabenbereitung:

Gotteslob, Lied Nr. 423 - Gemeinde

Sanctus:

Messe brève
für Sopran, Alt und Orgel

Agnus Dei:

Messe brève
für Sopran, Alt und Orgel

Kommunion:

Nicolas Jacques Lemmens (1823 - 1881)

Psalm 148
für Sopran und Orgel

Danksagung:

Gotteslob, Lied Nr. 385 - Gemeinde

Entlassung:

Gotteslob, Lied Nr. 534 - Gemeinde

Auszug:

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Praeludium und Fuge in e-moll, BWV 533
für Orgel

Musikalische Leitung
und Orgel:
Rudolf Drexl

Petra Hesina
Sopran

Lucia Frank
Alt

Eintritt frei
Spenden erwünscht



Woche der Kirchenmusik

in der Wallfahrtskirche Maria Birnbaum

17. bis 24.07.2022

www.woche-der-kirchenmusik-mbb.de

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Wittelsbacher-Apotheke
www.wittelsbacher-apotheke.de



PROGRAMM

Musikalische Leitung:
Rudolf Drexl

Chor St. Severin e.V.

Änderungen
vorbehalten

Sonntag, 17. Juli 2022

16.00 Uhr // Konzert

Joseph Haydn (1732-1809):

Missa Cellensis in C, Hob. XXII:8, für Soli, Chor und Orchester

Te Deum für Kaiserin Maria Theresia, Hob. XXIII:2, für Chor und Orchester

Georg Philipp Telemann (1681 – 1767)

Concerto in B für Trompete, Streicher und B.c.

19.00 Uhr // Gottesdienst

Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525 – 1594)

Missa „Aeterna Christi munera“ für Chor a cappella

„Tu es Petrus“, Motette für Chor a cappella

Montag und Freitag, 18./22. Juli 2022

jeweils 19:00 Uhr // Gottesdienst

Montag, 18. Juli 2022

Peter Planyavsky (*1947)

Vier liturgische Stücke für Mezzosopran, Klavier, Schlagzeug und E-Bass

Andreas Lettau

„Ich seh empor zu den Bergen“ Psalm 121, für Mezzosopran, Schlagzeug und E-Bass

John Rutter (*1945)

„Lament“ aus „Stabat Mater“ für Mezzosopran, Klavier und Schlagzeug

Freitag, 22. Juli 2022

Musik aus der Erbauungszeit der Wallfahrtskirche Maria Birnbaum

Antonio Bertali (1605 – 1669)

„Missa in Semplicitate“ für Sopran, Violine und B.c.

Sr. Lucrezia Orisina Vizzana (1590 – 1662)

„Omnes gentes plaudite manibus“ Psalm 47, 1-3, für Sopran, Violine und B.c.

Johann Melchior Gletle (1626 – 1683)

„Tota pulchra es, Maria“ Hohelied 4,7 für Sopran, Violine und B.c.

Mittwoch, 20. Juli 2022

19.00 Uhr // Konzert der Religionen I

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“ BWV 51

Salamone Rossi (1570 – 1630)

Sonata seconda detta La Casalsca für Violine, Trompete und B.c.

Kaiser Ferdinand III von Habsburg (1608 – 1657)

„Ave Maris stella“ für Sopran, Alt, Streicher und B.c.

Samstag, 23. Juli 2022

19.00 Uhr // Konzert der Religionen II

Geistliche Vokalmusik aus Christentum und Islam vom 8. Jahrhundert bis zur Gegenwart

Sonntag, 24. Juli 2022

16.00 Uhr // Konzert

Joseph Haydn (1732 – 1809)

Missa Sancti Bernardi von Offida in B, Hob. XXII:10, für Soli, Chor und Orchester

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Kantate „Lobe den Herren, den mächtigen König“ BWV 137,

Tomaso Albinoni (1671 – 1750)

Concerto a cinque in d-moll, op. 9/2 für Oboe, Streicher und B.c.

19.00 Uhr // Gottesdienst

Léo Delibes (1836 – 1891)

„Messe brève pour deux voix égales“ für Sopran, Alt und Orgel

Nicolas Jacques Lemmens (1823 – 1881)

Psalm 148 für eine hohe Singstimme und Orgel

Francesco Paolo Tosti (1846 – 1916)

Seligpreisungen (Piccola Melodia von 1881) für Alt und Orgel

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Praeludium und Fuge in e-moll, BWV 533 für Orgel